



AUSSTELLUNG

anlässlich des diesjährigen 80. Geburtstages des Langebrücker Malers
Christian Herold



GALERIE
UNTERM DACH

vom 20. Mai bis 12. Juni 2016
im Bürgerhaus Langebrück
Hauptstraße 4

Vernissage
am 20. Mai 2016, 19 Uhr
Laudator: Dr. Peter Lunze, Radeberg

geöffnet
jeden Sonnabend/Sonntag 10-18 Uhr
wochentags vom 23. bis 27. Mai, 14-18 Uhr
oder nach Vereinbarung (Tel.: 0351 4 887976)
Eintritt frei

*Die Ortsgruppe Langebrück des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V.
und der Maler laden herzlich zu einem Besuch ein.*

Informationen für Langebrück und Schönborn

Impressum

Lokalanzeiger der Ortschaften Langebrück und Schönborn
Herausgeber, Redaktion und Vertrieb: Landeshauptstadt Dresden, Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück, Zweitstandort Langebrück, Weißiger Str. 5, 01465 Langebrück, www.langebrueck.de
Postanschrift: Landeshauptstadt Dresden, Ortschaft Langebrück, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden
Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:
Ortsvorsteher Herr Hartmann
Anzeigenannahme: Frau Trepte, Verwaltungsstelle Langebrück, Zweitstandort, Weißiger Str. 5, 01465 Langebrück, Tel.-NR: 0351/488 79 71, Fax-NR: 0351/488 79 73, ortschaft-langebrueck@dresden.de
Satz und Druck: Druckerei Vettters GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 2, 01471 Radeburg, heidebote@druckerei-vettters.de
Die Redaktion behält sich die Kürzung von Artikeln vor.
Veröffentlichungen geben nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder.
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Für Druckfehler übernimmt die Druckerei keine Haftung!
Letzter Termin für Abgabe v. Anzeigen, Texten, Berichten usw. für die Ausgabe Juni 2016 ist Mittwoch, d. 11. Mai 2016.



Investitionspauschale

	Beschluss V- LB0036/16	neu
Waldbad Langebrück (Damenschwimmbecken)	8.000 EUR	0 EUR
Bolzplatz Klotzscher Straße	finanziert (Restmittel)	5.000 EUR
Sonnensegel Spiel- platz Bürgerhaus		3.000 EUR
Entwässerung Heidehof	50.000 EUR	50.000 EUR
Straßensanierung (F.- Wolf-Straße, Gehweg)	20.000 EUR	20.000 EUR
Kletterspinne Schulför- derverein	12.000 EUR	12.000 EUR
Studie Jugendfeuerwehr	1.000 EUR	1.000 EUR
Flachsilostruaufbau für Multicar Bauhof	6.250 EUR	6.250 EUR
Reserve	0 EUR	0 EUR
	97.250 EUR	97.250 EUR

- Der Ortschaftsrat beschließt folgende Änderung der Haushalteckwerte:
- Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft erhält 5.000,00 EUR aus der Investpauschale zur Finanzierung des Bolzplatzes an der Klotzscher Straße. Die Realisierung ist 2016 abzuschließen. Die Kämmerei wird gebeten, die Umbuchung vorzunehmen.
- Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft erhält zur Finanzierung des Sonnensegels für die Beschattung der Rutsche am Spielplatz Bürgerhaus 3.000 EUR aus der Investpauschale. Die An-/ Einbaukosten sind vom Amt zu übernehmen. Die Realisierung hat bis zum II. Quartal 2016 zu erfolgen. Die Kämmerei wird gebeten, die Umbuchung vorzunehmen.
- Der Ortschaftsrat ermächtigt den Ortsvorsteher, unter Beachtung der im Haushalt Jahr 2016 schon getroffenen Beschlüsse, über die Verfügungsmittel der Ortschaft Langebrück in Höhe von 5.000 Euro je Einzelfall ohne gesonderte Beschlussfassung zu verfügen. Der Ortschaftsrat ist jeweils zum Ende des Quartals über den Stand der Haushaltsumittel zu informieren.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen

Beschluss-NR: OR LB 08/2016

Beschlussgegenstand: Vereinsförderung 2016

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt zur Vereinsförderung für 2016 den Anträgen der Vereine entsprechend der lfd. Nummern 1 – 32 zu. Die Finanzierung erfolgt aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates, Sachkonto 44291000, Haushalteckwert Vereinsförderung.

AUS DEM ORTSCHAFTSRAT LANGEBRÜCK

Beschlüsse aus der öffentlichen Ortsschaftratssitzung vom 22.03.2016:

Beschlussgegenstand: Präzisierung des Haushalteckwertebeschlusses 2016

Beschluss:

- Der Ortschaftsrat beschließt folgende Änderung der Haushalteckwerte:

Verfügungsmittel

	Beschluss V- LB0036/16	neu
Unterhaltung Bürgerhaus	5.000 EUR	5.000 EUR
Druckkosten Heideboten	5.500 EUR	5.500 EUR
Mieten und Pachten	500 EUR	500 EUR
Vereinsförderung	15.000 EUR	16.500 EUR
Veranstaltungen	10.000 EUR	10.000 EUR
Ortschaft		
Neujahrsempfang, Weihnachtsmarkt		
Öffentlichkeitsarbeit	4.000 EUR	4.000 EUR
Ortschronik		2.000 EUR
Internetpräsentation		600 EUR
Sanierung Nicodégrab		3.200 EUR
Reserve	4.500 EUR	3.000 EUR
	47.700 EUR	47.700 EUR

Junge alleinstehende Mutti sucht arbeitsbedingt
**dringend 3 - 4 Rh.-Whg. in Langebrück
od. Schönborn,** Balkon oder Terrasse und
Bad mit Fenster/Wanne gewünscht

Tel. NR.: 0177 - 623 48 53

Lfd. Nr.	Antragsteller	Beantragt in EUR	Verwendungszweck	Beschluss in EUR	Abstimmung (Ja/ Nein/ Enthaltung)
1	Jugend-FFW	920	Faltzelt	450	9/0/0
2			Computermoderinierung	470	7/2/0
3	Trad.-FFW	1.125	Instandsetzung Tor Feuerwehrmuseum	650	9/0/0
4	Trad.-FFW		Erhalt Mercedes- Benz	250	9/0/0
5	Trad.-FFW		10. Tag der Offenen Tür im Feuerwehrmuseum	50	9/0/0
6	Trad.-FFW		Vereinshaftpflicht/ Strom	150	9/0/0
7	Turnverein	485,52	Denkmalsanierung F.-L. Jahn Denkmal	485	9/0/0
8	Kulturverein	880	Veranstaltung am 27.05.16 Comedian Anke Geißler	600 max. 1/3 der Künstlergage	9/0/0
9	Kulturverein	462,15	Veranstaltung am 11.03.16 Gruppe Retroskop	460 für Künstlergage	9/0/0
10	Kulturverein	2042,15	Veranstaltung am 30.09.16 Yellow Umbrella	890 max. 1/3 der Künstlergage	6/3/0
11	Kulturverein	835	Veranstaltung am 02.12.16 Concerto Bellotto	530 max. 1/3 der Künstlergage	9/0/0
12	Kulturverein	294,13	Vereinshaftpflichtversicherung	220	9/0/0
13	Nicodéchor	1.500	Chorleiter und Beitrag	1200	8/1/0
14	Nicodéchor		Chorverband	200	8/1/0
15	Nicodéchor		Büro-, Notenmaterial, Flyer	100	8/1/0
16	Nicodéchor		Durchführung Konzerte, Reinigung	-----	8/1/0
17	Nicodéchor		Chorausfahrt mit Auftritten	-----	8/1/0
18	Heimatschutz	1.280	Ausstellung Maler C. Herold	375	9/0/0
19	Heimatschutz		Tag des offenen Denkmals am 11.09.- Werbungskosten; Führung	-----	9/0/0
20	Heimatschutz		14. Saugartenfest 17.09. Vorbereitung u. Durchführung	800	9/0/0
21	Heimatschutz		Vortrag „Faszination Pilze“ Werbung, Honorar, Reinigung	-----	9/0/0
22	Kirche	1.956,06 Invest	Künstlerische Gestaltung Fenster Friedhofshalle	1900	8/1/0
23	Kirche	300	Veranstaltung „Abendlob“ am 06.11.16	300	9/0/0
24	Kirche	100	4 LED- Strahler für Veranstaltungen in der Kirche	-----	9/0/0
25	Kirche	200	Gitarre mit Tonabnehmer	200	6/3/0
26	Fröbelverein	1.200	Vereinsausflug Kulturinsel Einsiedel	800 ohne Verpflegung	6/3/0
27	Karnevalsverein	1.710	Faschingsveranstaltungen Gema, Versicherung, Ausstattung Funkengarde	Gema 600 Versicherung 600 Funkengarde 500	8/1/0
28	Ballsportverein	900	2 transportable Netzanlagen + 4 Antennen	800	9/0/0
29	LB Schulen	12.000 Invest	Projekt Kletterspinne	12.000 aus Investpauschale	8/1/0
30	Biblio LB	2.000	Projekt Generation +	1000	9/0/0
31	Kunstmarkt	1.500	Veranstaltung Neuer Langebrücker Kunstmarkt	1500	8/0/0
32	Imkerverein	299	Digital Waage lt. Eichgesetz	225	9/0/0
			Gesamt ohne Invest	16.505	

Gesamtabstimmung: 10 Ja-Stimmen
Beschluss-NR: OR LB 09/2016

Beschlussgegenstand: Straßenreinigungsgebührensatzung 2017

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Beibehaltung der zu reinigenden Straßen in Langebrück für das Jahr 2017 der Straßenreinigungsgebührensatzung analog der Straßen lt. Straßenreinigungsgebührensatzung von 2016 zu.

Eine Zustimmung zu den zu reinigenden Straßen in Langebrück für 2017 stellt keine Zustimmung zu einer Erhöhung der Gebühren dar. Sollten Gebührenerhebungen geplant sein, ist ein gesonderter Beschluss des Ortschaftsrates notwendig.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen
Beschluss-NR: OR LB 10/2016

Offener Brief: An den Ortschaftsrat Langebrück Versprechen oder Versprecher

In der aktuellen SZ-online titelt Thomas Drendel „Gut zu Fuß durch Langebrück“ und beginnt seinen Beitrag mit dem Satz „Langebrück wird auch in diesem Jahr einen Teil eines großen Versprechens einlösen“. Jetzt soll es den schlechten Bürgersteigen und Asphalttrissen auf sonst intakten Straßen an den Kragen gehen. Bereits am 16.01.2014 wurden in der Sächsischen Zeitung unter der Überschrift „Langebrück packt Straßenbau jetzt selbst an“ besonders marode Straßen aufgelistet und deren Sanierung verkündet. Auf eine Bürgeranfrage, warum die Friedrich-Wolf-Straße als eine der schlimmsten Hoppelbahnen des Ortes keine Berücksichtigung fand, wurde im Heideboten vom März 2014 mitgeteilt, dass eine „Kostenschätzung der Sanierung der Friedrich-Wolf-Straße mit Bord, Gerinne einschließlich der Einläufe, Gehweg und Fahrbahnerneuerung mit Binder und Decke Kosten in Höhe von 80.000 EUR ergab. ... Der Ortschaftsrat habe in seiner Sitzung am 11.02.2014 folgerichtig die Sanierung der Friedrich-Wolf-Straße für den Doppelhaushalt 2015/2016 angemeldet.“

Die Friedrich-Wolf-Straße ist eine der meistbefahrenen und -begangenen Nebenstraße und gleichzeitig eine der wichtigsten Schul-, Kita- und Sporthallenzugangsstraße der Gemeinde Langebrück. In dieser Straße geht es nicht um die Sanierung von Rissen einer ansonsten intakten Straßendecke. Hier geht es vielmehr um die Verkehrssicherheit für unser höchstes Gut, unsere Schul- und Kindergartenkinder. Vor allem in den Morgen- und Nachmittagsstunden herrschen eine ungewöhnlich hohe Verkehrsichte und teilweise chaotische Zustände. Parkende Autos auf beiden Straßenseiten, Schulbusverkehr mit einer im Kreuzungsbereich liegenden Haltestelle, Pkw-Anfahrt der Lehrer und der Eltern, die ihre Kinder bringen bzw. am Nachmittag wieder abholen. Und zwischendrin queren unsere Grundschüler und Kindergartenkinder möglichst ohne zu stolpern die holprige Straße. Hieraus ergeben sich sehr oft kritische Situationen.

Seit fast 2 Jahren ist von einer Sanierung der Friedrich-Wolf-Straße nichts mehr zu hören und auch jetzt ist keine Rede von den neuen Schlaglöchern und dem schlechten Zustand der Straße. Besonders im Bereich zwischen Nicodé- und Höntzschenstraße türrt sich die Straßendecke

durch das jahrzehntelange immer wieder Zukleksen der Schlaglöcher. Im Heideboten vom Dezember 2015 informiert der Ortschaftsrat über Verfügungsmittel für 2016 zur Gehbahnsanierung für die F.-Wolf-Straße von 50.000,- €.

Es ist schwer zu verstehen, warum in der SZ-online jetzt über die Instandsetzung ausschließlich des linksseitigen Gehweges der Friedrich-Wolf-Straße und dieser auch nur häufig bis zur Nicodéstraße informiert wird. Hier ergeben sich nicht nur für die unmittelbaren Anlieger Fragen. Wenn für die gesamte Geh- und Fahrbahnsanierung 80.000,- € veranschlagt werden, warum ein Betrag von 50.000,- € ausschließlich für einen kleineren Teil des linksseitigen Gehweges erforderlich ist? Werden die zur Verfügung stehenden Mittel wirklich ausschließlich für benannte Zweck verwendet? Nach welchen Kriterien erfolgt die Priorisierung der Straßen- und Gehwegsanierung des Ortes? Wie ist der Sachstand hinsichtlich Planung und Ausführungstermin für die Sanierung der Fahrbahn der F.-Wolf-Straße? Welche Festlegungen und Entscheidungen wurden seit 11.02.2014 diesbezüglich getroffen?

Derzeit werden die Planungen für das neue Kinderbetreuungszentrum am Standort der alten Mittelschule vorangetrieben. Gleichzeitig laden die kürzlich eingeweihten Infotafeln Touristen ein, zu Fuß und per Rad unseren Ort auf einem Rundweg über den hinteren Teil der F.-Wolf-Straße von seiner schönsten Seite kennen zu lernen. Über welches Versprechen der Ortschaft kann Herr Drendel demnächst in der SZ berichten?

Dr. Hagen Rehor

Stellungnahme der Verwaltungsstelle zum offenen Brief Versprechen oder Versprecher

Zunächst dürfen sich die Langebrücker Bürger über eine Reihe von kleineren Einzelmaßnahmen in Eigenregie, mit Mitteln der Ortschaft und in guter Zusammenarbeit mit dem Straßen- und Tiefbauamt freuen. Diese hätten bei der Vielzahl von Straßenunterhaltungsproblemen der Landeshauptstadt Dresden sonst keine Berücksichtigung finden können. Hier wären beispielhaft eine Reihe von Oberflächensanierungen am Radeberger Weg, Liegauer Straße, Neulußheimer Straße, Bahnhäuser, Borngässchen, Dörnichtweg, F.- Ebert- Straße, Siedlerweg, Fugensanierungen von Fahrbahnen, Gehwegsanierungen an der Schillerstraße, Kirchstraße etc. aufzuzählen, die allesamt nicht minder von Bedeutung für die jeweiligen Anwohner waren. Unbestritten ist die F.- Wolf- Straße in einem sanierungsbedürftigen Zustand; eine Gefährdung der Verkehrssicherungspflicht hat jedoch zu keiner Zeit bestanden.

Nun wurde bereits in dem erwähnten Beitrag im Heidebote vom März 2014 darauf hingewiesen, dass die Baumaßnahmen an der Straße sehr komplex sind und während der Umleitung im Zuge des Neubaus der Gehwege an der Dresdner Straße nicht möglich sind. An der Stelle sei bemerkt, dass die Umleitung erst Ende Dezember 2015 beendet wurde, ein Handlungsspielraum demzufolge nicht bestand. Darüber hinaus konnte der Straßenbaulastträger trotz Zuschuss des Ortschaftsrates in Höhe von 50.000 EUR und Anmeldung keine Restfinanzierung für einen grundhaften Ausbau absichern.

Mittlerweile hatten zahlreiche Medienträger Einzelmaßnahmen in der Straße und im linksseitigen Gehweg ange-

Herzliche Glückwünsche

übermittelt Ihnen im Namen der Ortschaften und Ortschaftsräte Langebrück und Schönborn der Ortsvorsteher Langebrück, Herr Christian Hartmann und der Ortsvorsteher Schönborn, Herr Torsten Heidel



zum 90. Geburtstag

am 17.05. Frau Sigrid Mann, Neulußheimer Str. 68

zum 85. Geburtstag

am 23.05. Frau Ingeborg Pietzsch, Langebrücker Str. 11, Schönborn

zum 80. Geburtstag

am 21.05. Frau Liselotte Zimmermann, Blumenstr. 3 a
am 22.05. Herr Roland Steiner, Taegerstr. 14
am 24.05. Frau Hildegard Heller, Siedlerweg 11

zum 75. Geburtstag

am 08.05. Herr Peter Guhr, Liegauer Str. 40
am 15.05. Frau Ingrid Holste, Neulußheimer Str. 33
am 18.05. Frau Margarete Zschiedrich, Kirchstr. 6
am 24.05. Herr Klaus Tegen, Schaberschulstr. 12 a
am 25.05. Frau Gertraude Rapp, Bergerstr. 11

zum 70. Geburtstag

am 16.05. Frau Kathie Gayle Schmoll, Moritzstr. 21
am 27.05. Herr Philipp Schmoll, Moritzstr. 21

Nachträglich zum 89. Geburtstag

am 21.04. Frau Ursula Kotzsch, Bruhmstr. 3



Zu den Geburtstagsgratulationen möchten wir aus gegebenen Anlass informieren, dass nur noch der 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. und ab da jeder weitere Geburtstag bei entsprechender Antragsstellung übermittelt wird. Grund dafür ist die Einführung des neuen Bundesmeldegesetzes (BMG), welches das Sächsische Meldegesetz abgelöst hat.

Verw.-stelle Langebrück



MUSIKSCHULE HERRMANN

Radeberg DD-Weißen DD-Klotzsche

"Komm lieber Mai..."

Volks- & Kinderlieder,
Musettwalzer, u.v.m.

Akkordeon im
Einzelunterricht für
Erwachsene u. Kinder

Dresdner Str. 39e 01454 Radeberg
www.Musikschule-Herrmann.de
Tel.: 03528-41 14 26

die Brille & contactlinse.

Funtastisch in Dresden

ZEISS I.-SCRIPTION SEHTEST-AKTION
Gutschein für einen Sport-sehtest

HAHMANN Optik



ZEISS RELAXED VISION CENTER 2016



SONNENBRILLENAKTION 2016

Ray Ban, Esprit, Tom Tailor

VERGLASST IN IHRER KORREKTION

SUN EINSTÄRKEN AB 39,00 EURO

SUN Gleitsicht AB 129,00 EURO

ZUSÄTZLICH: 50% ZWEITBRILLENRABATT SICHERN

Sehzentrum Sport - Langebrück

HAHMANN Optik GMBH

Langebrück, Dresdner Straße 7, Tel. 035201 / 70350
Dresden Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (0351) 8900912



Fortsetzung des Männertagsprogramms...

Wir nutzen den Brückentag (am 06.05.2016) um allen Herren nachträglich zum Männertag einen Rabatt von 25% auf die Fahrzeugwäsche 4 zu gewähren. Eventuell entstehende Wartezeiten vertreiben wir unseren Kunden gern mit einer Flasche lokalem Hopfenerzeugnis.

Nutzen Sie unser exklusives Angebot und überzeugen Sie sich von unseren brillanten Waschergebnissen.

04

Hochdruck/ Intensivwäsche
mit Pflege und
Unterbodenwäsche

-11,90 € 8,90 €

Autopflege Langebrück
Lessingstr. 8a • 01465 Langebrück

Tel.: 03528 45 20 81 • Mobil: 0172 3671012

E-Mail: info@autowaschtechnik-kuehnert.de

Internet: www.autowaschtechnik-kuehnert.de

kündigt, wie erwähnt kann jedoch ein grundhafter Ausbau aufgrund der fehlenden Finanzierung nicht erfolgen. Die Verwaltungsstelle hat daher in Geprächen mit den einzelnen Medienträger versucht, ein „Gesamtpaket“ aus der Vielzahl der Vorhaben zu verhandeln. Das ist für die Herstellung des linksseitigen Gehweges einschließlich Bord und Einläufen bis zur Höntzschorstraße unter Verwendung der Mittel des Ortschaftsrates gelungen. Die Baumaßnahme ist während der Schulferien 2016 geplant. Für die Fahrbahn und die andere Gehwegseite gelang das nicht. Dennoch sind wir weiterhin bemüht, eine Fahrbahndeckensanierung einschließlich des rechtsseitigen Bordes über das Straßen- und Tiefbauamt zu erreichen. Das Ergebnis ist allerdings noch offen.

Mit der Herstellung des linksseitigen Gehweges dürfte jedoch dem wichtigsten Anliegen des Autors, „.. der Verkehrssicherheit für unser höchstes Gut, unsere Schul- und Kindergartenkinder...“ entsprochen werden.

Sollte weiterhin Interesse an der Komplexität der Vorgänge bestehen, so empfehlen wir abschließend keinen medialen Austausch, sondern ein klärendes Gespräch in der Verwaltungsstelle.

*Lutz Biastoch
Verwaltungsstellenleiter*

Aus der Ortschaftsratssitzung am 23.03.2016 Schönborn

Vorstellung geplante Vereinsarbeit 2016

Folgende Vereine stellten ihre Projekte und Veranstaltungen vor:

Heimatverein 1997 e.V., Feuerwehrverein Schönborn e.V., Sportverein Schönborn e.V., Seniorenvverein Schönborn e.V., Kinder und Jugendverein EinPlan e.V., Naturschutz und Freizeitreiten e.V.

60 jähriges Jubiläum der Kindertagesstätte Schönborn

Beschluss: SB 07/2016

Die Kindertagesstätte Schönborn feiert 2017 ihr 60 jähriges Jubiläum. Der Ortschaftsrat Schönborn fordert den Eigenbetrieb Kindertagesstätten auf, bis zum Jubiläum 2017 die Fassade des Gebäudes neu zu streichen.

Der Ortschaftsrat wird die Feierlichkeiten zum Jubiläum im Jahr 2017 durch Mithilfe bei Vorbereitung und Umsetzung und durch teilweise Finanzierung unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Verwendung Investpauschale Schönborn 2016

Beschluss: SB 06/2016

Der Ortschaftsrat Schönborn beauftragt das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, vom vorgesehenen Projekt „Spielplatz Langerbucker Straße in Schönborn“, bereits im Jahr 2016 den Teil Streetballanlage umzusetzen.

Der Ortschaftsrat Schönborn stellt dem Amt 67 für diesen Zweck eine Teilfinanzierung in Höhe von 10.000 € aus seiner Investpauschale zur Verfügung. Die Mittel sollen dem PSP-Element **GI.02914/0201 SB_SpPI Langebrücker Straße (Schönborn)** zugeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Straßenreinigungsgebührensatzung 2017

Beschluss: SB 08/2016

Der Ortschaftsrat Schönborn beschließt, auch im Jahr 2017 keine gebührenpflichtige Reinigung von Straßen vornehmen zu lassen. Dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft wird per Beschluss mitgeteilt: Es soll auch weiterhin keine öffentliche Reinigung stattfinden.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss: SB 09/2016

Der Ortschaftsrat beantragt für folgende Unterhaltungsmaßnahmen Mittel beim Amt 65 im nächsten Doppelhaushalt für das Jahr 2017 einzustellen:

Unterhaltung Buswartehallen: Reparatur Dach, Malerarbeiten, Reparaturen	6.000 EUR
Beseitigung Schimmel im Bürgerhaus Schönborn, Seifersdorfer Straße 6 in 2 Räumen	5.000 EUR
Malermäßige Instandsetzung des Treppenhauses im Bürgerhaus Schönborn	5.000 EUR

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Neufassung der Vorfahrtsregelung an der Kreuzung Liegauer-/Grünberger Straße und Langebrücker-/Seifersdorfer Straße in Schönborn

Beschluss: SB 10/2016

Der Ortschaftsrat Schönborn hatte eine Änderung der Vorfahrtsregelung in gleichrangig gefordert. Dem wurde nicht entsprochen. Nun ist geplant, die Liegauer und Grünberger Straße als Vorfahrtsstraße zu beschildern. Das sehen die Ortschaftsratsmitglieder als zu gefährlich an und bitten die Verkehrsbehörde um erneute Prüfung.
Folgender Beschluss wurde abgestimmt:

Der Ortschaftsrat Schönborn trägt die durch die zuständige Straßenverkehrsbehörde der Landeshauptstadt Dresden geplante und in der Presse veröffentlichte Festlegung zur oben genannten Neufassung der Vorfahrtsregelung nicht mit. Die Behörde wird aufgefordert, diese Regelung zu überarbeiten und mit dem Ortschaftsrat zu diskutieren, um zu einer gemeinsamen Festlegung zu gelangen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Vergabe der Verfügungsmittel der Ortschaft Schönborn

Für das Jahr 2016 wurden der Ortschaft Schönborn Verfügungsmittel in Höhe von 6.400 € in den Haushaltplan eingestellt. Davon muss der Anteil an den Heideboten, die Reinigungskosten für das Bürgerhaus, die Förderung der Vereine und weitere Ausgaben des Ortschaftsrates zum Beispiel für den Schönborner Advent getätigter werden.

Zweiradhaus Klaus Binder

Verkauf + Service



01465 Langebrück – Dresdner Str. 3

Tel.: 035201/81412 • 0151/58153384
zweirad-binder-langebrueck@t-online.de

Aus diesem Grunde konnten die Anträge der Vereine nur teilweise mit Fördermitteln bedacht werden. Der Ortschaftsrat hat für die Förderung von Veranstaltungen und Projekten folgenden **Beschluss SB 11/ 2016** gefasst:

Der Ortschaftsrat Schönborn unterstützt die Schönborner Vereine mit insgesamt 3.992,50 € aus seinen Verfügungsmitteln. Davon erhalten

Naturschutz und Freizeitreiten e.V. mit 21 Mitgliedern:	250,00 €
Seniorenclub Schönborn e.V. mit 50 Mitgliedern:	667,50 €
Kinder- und Jugendverein Ein Plan e.V. mit 7 Mitgliedern:	375,00 €
Feuerwehr Schönborn e.V. mit 20 Mitgliedern und Sportverein mit 25 Mitgliedern für die Durchführung des Dorffestes mit Vogelschießen am 10.06.2016:	1.300,00 €
Heimatverein Schönborn 1997 e.V.	1.400,00 €

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

*Steffi Marmodée
SB Bauangelegenheiten/Stellv. Verwaltungsstellenleiterin*

Langebrück ehrt Sportidole

Im Bürgerhaus lud Ortsvorsteher zum Jahresempfang ein / Ehrungen inklusive

Der Abend im Langebrücker Bürgerhaus hatte wieder einiges zu bieten. Die Gäste wissen, wenn der Ortsvorsteher zum Jahresempfang – der in Langebrück traditionell im Frühjahr ist – einlädt, gibt es so manche Überraschung. Vor allem auch einen bunten Mix aus Rückblick, Perspektiven, Ehrungen engagierter Einwohner und ein geselliges Beisammensein.



James-Bond-Klänge von der Bürgerhausbühne, in Langebrück ist so etwas an diesem Abend nichts Ungewöhnliches. Gespielt wurde die Musik in diesem Jahr vom Celloensemble des Freien Musikvereins Paukenschlag aus Dresden-Klotzsche. Die Musiker zeigten eine große Bandbreite ihres Repertoires. In Anschluss betrat Ortsvorsteher Christian Hartmann die Bühne. In seiner Rede brachte er so einiges zur Sprache. Auch kritische Töne waren zu hören.



Vor allem lobt der Ortsvorsteher die gute Zusammenarbeit mit Langebrücks Ortschaftsräten. Über Parteidgrenzen hinweg agieren die Mitglieder getreu der Devise erst der Ort, dann die Langebrücker und erst an dritter Stelle das Gremium. „Es ziehen alle am gleichen Strang und in dieselbe Richtung“, sagte Christian Hartmann. Einen Appell richtete er an Dresdens Oberbürgermeister Dirk Hilbert, der zum Jahresempfang gekommen war. „Dresden ist mehr als die Innenstadt“. Und die Ortschaften müssen finanziell vernünftig ausgestattet werden. Neben einer Pauschale von 25 Euro pro Einwohner pro Jahr, soll es darüber hinaus die sogenannte Investpauschale aus dem Dresdner Rathaus nach Langebrück überwiesen werden. Das sind 27 Euro pro Einwohner pro Jahr. Dieses Geld wird für Vorhaben in der Ortschaft verwendet.



Langebrück hat ein Waldbad, das die Ortschaft finanziell unterstützt. Auf ein Manko machte Christian Hartmann die Gäste des Jahresempanges jedoch aufmerksam: „Über unser Freibad freuen sich besonders Familien aus der Neustadt und Dresden-Klotzsche!“. Nur wenige Langebrücker finden laut Hartmann den Weg in die Stiehlerstraße, dabei lohnt sich ein Besuch. Eine Frischekur gab es fürs Waldbad allein im vergangenen Jahr. Über den Winter wurde der komplette Boden des Schwimmbeckens ausgebaggert und durch frischen Kies ersetzt. Außerdem erneuerten Bauleute den Beckenrand. 15.000 Euro schoss die Ortschaft zu. In diesem Jahr wurde bereits ein neuer Spielplatz errichtet. 2017 soll das leidige Thema Planschbecken angepackt werden. Christian Hartmann sprach hier von einer kreativen Lösung, die gut 30.000 Euro kosten wird.

Eines muss den Langebrückern klar sein, die „Ortschaft ist keine Insel der Glückseligkeit“, so Hartmann. Im Gegenteil. Vor allem treibt die Verantwortlichen das Platzproblem an der örtlichen Grundschule um. Zentrales Thema ist die Bildung und hier müssen vernünftige Rahmenbedingungen für die Zukunft geschaffen werden, so Hartmann. Während die Schülerzahlen steigen, kommt das Gebäude an seine Kapazitätsgrenze. Die Klassenzimmer sind nur für maximal 26 Schüler ausgelegt. Durch die Hortnutzung müsste eigentlich Platz für 30 Schüler sein. Fest steht bereits, dass zum Schuljahresbeginn 2017/2018 drei erste Klassen eingeschult werden. Dies muss gelöst werden. So auch die Doppelnutzung der Schule mit dem Hort. Der Ortsvorsteher brachte in diesem Zusammenhang das Thema Kinderhaus ins Spiel, das auf dem Areal der einzigen Mittelschule errichtet werden soll. Zugleich soll das Turnhallenthema vernünftig angepackt werden. Aktuell gibt es in der Ortschaft zwei Hallen, eine an der Grundschule und die andere an der Dresdner Straße am Lindenhof. „Wir sind für eine Zweifeldhalle, so wird aus zwei Hallen eine gute, vernünftige Lösung“, sagte Ortsvorsteher Hartmann.

Die Ortschaft hat in diesem Jahr mehr als 200.000 Euro zur Verfügung. Neben den Ausgaben für den Heidehof, Waldbad und den Gehwegsanierungen gehen noch feste Beträge ab. So müssen der Unterhalt des Bürgerhauses und Druck des Heideboten finanziert werden. Auch Jahrestempfang und der traditionelle Straßenweihnachtsmarkt müssen bezahlt werden. Hinzu kommen Aufwendungen für die Ortschronik und Geld für die Internetpräsentation. Das alles zusammen macht knapp 30.000 Euro aus. Zudem werden die örtlichen Vereine mit insgesamt 15.000 Euro unterstützt. 2015 hatte Langebrück insgesamt 12.700 Euro für Vereine und Einrichtungen ausgegeben. Das waren rund 12.000 Euro weniger als im Jahr 2014. Grund für den Rückgang war ein geringerer Zuschuss der Stadt Dresden für Langebrück, was ja Christian Hartmann in seiner Rede anmahnte.

In Sachen Veranstaltungen hat Langebrück einiges zu bieten. Der Ortsvorsteher hob in seiner Rede das Saugartenfest heraus, „das über den Ort hinaus strahlt!“. So wird immer wieder die Verbundenheit der Einwohner mit dem Wald gezeigt. Und die Ortschaft ist schließlich auch das Tor zur Dresdner Heide und ins Seifersdorfer Tal. Mit dem Kinder- und Familienfest wurde eine Veranstaltung ins Leben gerufen, die bei den Langebrückern ankommt. Denn das Ortfest ist ein Ersatz für das Bad- und Sportfest, das im Veranstaltungskalender nicht mehr auftaucht. Bei der zweiten Auflage des Ortfestes wird es eine Neuerung geben. Die Organisatoren planen ein Seifenkistenrennen, verriet der Ortsvorsteher schon einmal vorab.

Lobend erwähnte der Ortsvorsteher auch die Beziehungen zur baden-württembergischen Partnergemeinde Neulußheim. Über den Freundeskreis und die Vereine wird die Beziehung gepflegt. Dieses Engagement unterstützte die Ortschaft im vergangenen Jahr mit 2.000 Euro.

All diese Investitionen machen Langebrück zu einem attraktiven Wohnstandort. Der sich auch vor den aktuellen Herausforderungen nicht verschließen kann. So sind seit 2015 im Feriendorf minderjährige, allein reisende Flüchtlinge untergebracht. Noch bis Ende 2016 wird das der Fall sein. „Sie haben sich gut im Ort integriert“, lobte Christian Hartmann. Dabei hat auch die Kirchengemeinde geholfen.

Geballte Sporterfahrung auf der Bühne

Beim Frühjahrsempfang ist es eine schöne Tradition geworden, verdiente Langebrücker zu ehren. Diesmal fiel die Wahl auf jene vier, die den Langebrücker Turnverein bis heute prägen: Heinz Riedel, Manfred Richter, Ruth und Helmut Scheumann. Die Laudatio hielt Kerstin Jakob, Vorsitzende des Langebrücker Turnvereins. In ihrer Rede zeigte sie auf, wie sehr die vier Generationen von Turnern geprägt haben. Und was der Turnverein ihnen zu verdanken hat. Alle vier wurden in den 1930er Jahren geboren. Ihr Engagement ging über eine einfache Mitgliedschaft hinaus. Im Kinder- und Jugendbereich waren sie ab 1966 tätig. „Generationen von Mädchen und Jungen absolvierten die Turnschule bei ihnen und erlernten hier die Grundfertigkeiten des Gerätturnens. Ob Rollen am Boden, Springen über den Bock, Balancehalten auf dem Balken oder Schwingen am Barren, stets halfen sie ihren Schützlingen mit guten Ideen und Ratschlägen. Dabei mussten sie auch so manche Träne trocknen, loben und ermutigen. Neben ihrem Einsatz für den Turnernachwuchs, waren alle vier auch in die organisatorische Arbeit des Sports in Langebrück eingebunden“, sagte Kerstin Jakob.

Zudem organisierten Veranstaltungen in der Ortschaft wie das Bad- und Sportfest mit. Eine Anekdote gab die Vereinsvorsitzende zum Besten: „Häufig rufen mich Eltern an und möchten ihr Kind für das Turntraining anmelden. Im Laufe des Gesprächs zeigt sich dann sehr oft, dass die heutigen Eltern auch einmal „Turnkinder“ in Langebrück und ihre damaligen Übungsleiter die heute Auszuzeichnenden waren. Das zeigt eindrücklich, welchen positiven und bleibenden Eindruck sie hinterlassen haben und auch künftig noch hinterlassen werden. Mit ihrer Vorbildwirkung, ihrer Motivation und ihrem unermüdlichen Einsatz haben sie die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass ihre Arbeit fortgesetzt wird und heute über 160 Kinder und Jugendliche im Turnverein aktiv sind. Eine Leistung, die jeder Gast des Empfanges sofort unterschreiben würde. Als Heinz Riedel, Manfred Richter, Ruth und Helmut Scheumann Richtung Bühne zur Auszeichnung gingen, gab es stehende Ovationen.



Eine weitere Person rückte Ortsvorsteher Christian Hartmann in den Fokus. 2006 tat Pfarrerin Christiane Rau ihren Dienst in Langebrück an. Den festlichen Rahmen nutzte der Ortsvorsteher, um ihr für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement einmal zu danken.

Sylvia Gebauer

Herr Jürgen Stiller hat in beeindruckender Weise die Ortschaft Langebrück im Wettbewerb um die Deutsche Meisterschaft der Rassetaubenzucht präsentiert und den Titel

„Deutscher Meister der Rassetaubenzucht 2015“ errungen.

Mit großem Stolz und Dank gratulieren der Ortsvorsteher, der Ortschaftsrat und die Verwaltungsstelle sehr herzlich und wünschen Herrn Stiller weiterhin viel Erfolg im neuen Zuchtjahr.

Information zu Baumaßnahmen

Maßnahmen zur Oberflächenbehandlung und Sanierung von Rissen in den Ortschaften Langebrück und Schönborn

In den nächsten Monaten sind verschiedene Sanierungen von Rissen im Gebiet von Langebrück und Schönborn durch das Straßen- und Tiefbauamt vorgesehen.

Des Weiteren wurde eine Oberflächenbehandlung für folgende Straße in Langebrück beauftragt:

- Heinrich-Heine-Straße
- Neulußheimer Straße, Weiterführung im Wohngebiet
- Klotzscher Straße zwischen Lessingstraße und Tierkoppel, auf dem breiten Abschnitt.

Die Oberflächenbehandlung wird nur in Teilstücken, nach der tatsächlichen Notwendigkeit durchgeführt. Die Fahrbahn ist unmittelbar nach dem Aufbringen wieder befahrbar. Es kommt nur zu kurzzeitigen Sperrungen von 1-2 Stunden.

Bauvorhaben der Stadtentwässerung Dresden - Eröffnung Dresden-Langebrück - Hauptstraße 65 - 83

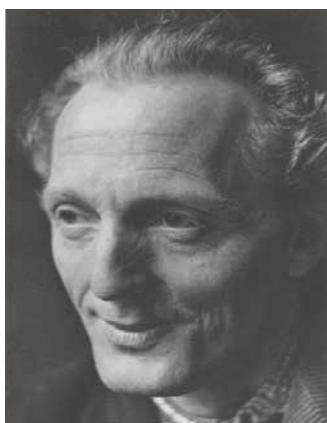
Die Stadtentwässerung Dresden GmbH lässt in der Hauptstraße zwischen Haus Nr. 65 und Haus Nr. 83 den Bau eines Schmutzwasserkanaals vornehmen. Die Realisierung der Baumaßnahme erfolgt voraussichtlich vom 18.04.2016 bis 22.07.2016. Mit der Bauausführung der Bauarbeiten wurde die Firma HEF Flottmann beauftragt.

Während der Bauphase wird es zu größeren Behinderungen und Einschränkungen kommen. Die Anwohner wurden durch die Stadtentwässerung Dresden GmbH informiert. In der Ausgabe des Heideboten vom Monat März wurde über die geplanten Sperrungen informiert.

Steffi Marmodée
SB Bauangelegenheiten/Stellv. Verwaltungsstellenleiterin

Die Ortschronisten erinnern an den 20. Todestag des Langebrücker Malers Rosso Hugo Majores

Er wurde am 07.04.1911 in Eisfeld in Thüringen geboren. Schon als Kind entdeckte er seine Liebe zur Malerei. Folglich besuchte er von 1926 – 1928 die Kunstgewerbeschule in Eisfeld und studierte im Anschluss bis 1933 an der Hochschule für bildende Künste in Weimar. Danach schloß sich bis 1940 eine freischaffende Tätigkeit in Weimar und ab 1935 in Dresden an. Im gleichen Jahr heiratete er die Bildhauerin Gertrud Waldmann. Aus der Ehe ging eine Tochter hervor. Die Familie wohnte von 1938 bis 1945 auf der Dresdner Straße 51 in Langebrück. Danach ließ sich Rosso Majores in Dresden – Klotzsche nieder. 1946 zerbrach seine Ehe. Ein Jahr später heiratete er Helene Blecha.



Z I M M E R E I

Dalzer
traditionell & individuell

Inhaber Frank Palzer
Liegauer Straße 36
01465 Langebrück
Tel.: 035201-818 77
mobil: 0162-755 23 52

— Carpets — Fachwerksanierung — Dachstühle
— Innenausbau — Vordächer — Holzterrassen etc.

Als Zeichenlehrer an der Grundschule Dresden – Klotzsche wirkte er von 1949 bis 1951. Ab 1952 übernahm er die Leitung des Mal- und Zeichenzirkels des damaligen Sachsenwerkes in Radeberg – später Robotron. Für sein künstlerisches und pädagogisches Wirken wurde ihm 1970 der Nationalpreis der DDR für Kunst und Kultur verliehen. Sein reiches künstlerisches Schaffen umfasst ca. 230 Ölgemälde und 2100 Aquarelle, Zeichnungen und Drucke. Teile seiner Arbeiten befinden sich im Schloß Klippstein in Radeberg. Am 13. Mai 1996 starb der Künstler in Dresden – Klotzsche. Seine Urne wurde im Geburtsort Eisfeld beigesetzt.

Quellen: Unterlagen Ortschronik
Sigrid Böth: Langebrück im Laufe der Zeit

Die Ortschronik meldet sich zu Wort: Stammtisch der Münzsammler am 31.03.2016 im Lindenhof

Was verbirgt sich dahinter?

Der Langebrücker Münzsammertisch wurde vor drei Jahren als Informations- und Diskussionsplattform für geschichtlich interessierte Bürger und Sammler gegründet. Dabei wurde berücksichtigt, dass der überwiegende Teil der Mitglieder eine Vereinsbildung mit bestätigter Satzung und Beitragszahlungen ablehnt. Deshalb fungiert der Stammtisch unter der Schirmherrschaft der Volkssolidarität Radeberg Süd e. V. und tagt immer am letzten Donnerstag eines Monats um 18.30 Uhr im Hotel „Linden Hof“. Geleitet wird er von Herrn Rainer Korf – einem Langebrücker. Der Einladung am 31.03.2016 folgten 23 Langebrücker und Interessenten aus der Umgebung.

Es ging um „Anlagemöglichkeiten und Altersvorsorge mit den Edelmetallen Gold, Silber, Platin und Plantinmetallen in Münz- und Barrenform“, zur Zeit ein Thema, was viele bewegt. Den Vortrag gestaltete Herr Thomas Rätzer, Inhaber der gleichnamigen Münzhandlung in Dresden. In Zeiten der Finanzkrise und Minizinsen war das Thema von starkem Interesse. Und es ist auch einmal toll, eine Unze, einen Goldbarren, Silberbarren usw. in der Hand zu halten.

Nachfolgend die Termine und Themen der künftigen Zusammenkünfte des Stammtisches:

28.04.: Steuer, Fiskal und Abgabenpolitik in Zeiten von Kursachsen und dem späteren Königreich Sachsen

19.05.: Themenabend zur vielgestaltigen Medaillenprägung in Deutschland insbesondere zur Ausprägung von Gedenk-, Hunger- und Firmenmedaillen

SALON GEORGI
Das Friseurteam vom Salon Georgi
Hauptstraße 3
01465 DD-Langebrück
Telefon: 035201/70324
wünscht Ihnen ein schönes Pfingsten!

30.06.: Vorstellung seltener Münzprägung ausgewählter Staaten und Territorien aus dem Fundus einer Weltmünzsammlung

28.07.: Themenabend „Porzellannotgeld, Porzellanstiftung und Spendenmedaillen der Porzellananfertigung Meißen – Vorlage von Porzellan- und Böttchersteinzeugmedaillen zur sächsischen Industriegeschichte“

25.08.: Die Notgeldprägungen deutscher Gebiete, Städte und Gemeinden im Zeitraum von 1918 – 1923 – Vorstellung von „Typenvertretern“ z. B. Jetons, Werbe- und Rabattmarken, Lagergeld, Straßenbahn- und Firmengeld)

29.09.: Die Lateinische Münzunion als Beispiel eines länderübergreifenden Währungssystems ein früher Vorläufer der Euro-Währung

27.10.: Vortrag über 2 € - Münzen und € - Sondermünzen in der BRD und Europa – Vorstellung einer (fast) kompletten Sammlung

24.11.: Vorstellung der Münzgeschichte Preußens und deren Nominale von der Staatsgründung 1701 bis zum Ende des Deutschen Reiches 1918

22.12.: Kleine Weihnachtsfeier mit humorvollen „Weisheiten“ um das liebe Geld aus der Historie – Sprichwörter und volkstümliche „Bezeichnungen“ für das Geld in der Neuzeit.

Zu den Themenabenden sind auch alle Hobbysammler von DDR-Münzen, von 2 € - Münzen, von Medaillen und Geldscheinen bis zu Sammlungen von Silbermünzen als Vermögensanlage herzlich eingeladen.

Mit Ausnahme des Mai-Themenabends (Feiertag) finden die Zusammenkünfte des Sammlerstammtisches jeweils am letzten Donnerstag des Monats um 18.30 Uhr im Hotelrestaurant „Lindenhoff“ in Langebrück statt. Infolge Abwesenheit eines Referenten oder aus aktuellem Anlass kann eine Änderung des Programmablaufes nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden.

Falls Interessenten sich über den Münzsammlerstammstisch informieren möchten oder eine unverbindliche Werteinschätzung von vorgelegten Münzen, Medaillen und Geldscheinen wünschen, so empfiehlt sich ein telefonischer Kontakt unter Telefon: 035201/71693.

Karneval in Langebrück – Wie weiter? Wie lange noch?

Es war einmal im Februar 1959, da feierte der Sportverein zum ersten Mal gemeinsam mit Vereinsmitgliedern Fasching. Dies wiederholte sich im Anschluss 6 Jahre lang, bevor dann am 21.10.1965 in der Jahreshauptversammlung der Sektion Turnen beschlossen wurde, ein Faschingsvergnügen durchzuführen. Im Jahr 1969 war es dann soweit und es wurde ein Fasching für jedermann in der alten Filmschau organisiert.



Heute nun leben wir im Jahr 2016, unser Verein besteht weiterhin und es bereitet uns auch immer noch Freude euch mit unseren Programmen zu begeistern. Um dies allerdings weiterhin tun zu können, brauchen wir eure Unterstützung. Ein großer Teil unserer Vereinsmitglieder haben ihre Silberhochzeit mit dem Karnevalsverein schon hinter sich und sind eigentlich im „Ruhestandsalter“. An diesen ist aber nicht zu denken, weil sich mit nur „5 Personen“ kein Fasching mehr veranstalten und organisieren lässt. Die Arbeiten vor, während und nach Veranstaltungen sind nicht vordergründig sichtbar aber in enormem Ausmaß vorhanden.

Langebrücker und Faschingsfans – AUFGEPASST!

Wenn ihr selber mit anpacken, organisieren, lachen, Spaß haben wollt und neue Leute kennenlernen möchtet, BITTE meldet euch und unterstützt uns in der Funkegarde, dem Elferrat, als Prinzenpaar oder als Karnevalsmitglied. Ohne eure Hilfe wird der Langebrücker Fasching keine unendliche Geschichte sein.

Wenn ihr euch also vorstellen könnt unserem Verein beizutreten und uns dabei zu unterstützen andere Menschen mit Spaß und Freude zu begeistern, dann scheut euch nicht uns anzusprechen. Gern beantworten wir euch eure Fragen auch auf www.latollka.de oder über Facebook. Telefonisch sind wir unter 0177 3537967 erreichbar.

Ihr seid herzlich bei uns willkommen! Wir freuen uns auf eure Mitteilungen und verbleiben mit närrischen Grüßen – LATOLKA HA-HA

Euer Karnevalsverein Langebrück e. V.

JM Sonnenschutztechnik

Beratung, Lieferung, Montage, Wartung

- **Markisen***
- **Plisseestores***
- **Jalousien***
- **Rollo***
- **Rollläden***
- **Insektenbeschutz**
- **Garagentore**
- **Energiesparfolie**

* Produkte auch für Velux-Fenster erhältlich!

Dipl.-Ing. János Mieth, Dresdner Str. 12, 01465 Langebrück
Tel. 035201/70556, Fax 70540, www.sonnenschutz-mieth.de

mau & wau

Nur artgerechtes naturreines Futter ohne Soja, chem. Stoffen, Lockmittel
Lagerverkauf:
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 09:00 - 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

01465 Langebrück, Hauptstr. 32
Tel.: 035201 81954 Fax 81957
email: mauundwau@t-online.de

"Es könnte jeden Montag sein!"

Die erstmalige Veranstaltung eines Seniorentreffs durch die Volkssolidarität, interessengruppe Langebrück, konnte sich am 4. April keiner besseren Resonanz erfreuen als das u. a. gesagt wurde "Es könnte jeden Montag sein!" Damit dürfte das angedachte Konzept, das erst seit Februar im Umsetzen ist, um eine Nuance bereichert sein. Zum Auftakt gab es einen Vortrag zum Thema: "Kurioses Langebrück". Dazu hatte das Organisationsteam zum kleinen Preis Kaffee und Kuchen vorbereitet. Was die Organisatoren besonders freut, es kamen Seniorinnen aus dem Ort, die bei solchen ähnlichen Veranstaltungen bisher selten gesehen wurden. In der Diskussion wurden Wünsche geäußert, die es nun gilt aufzugreifen. Gesprochen wurde aber auch über die Hemmschwelle, die manche Alleinstehende hat, das Angebot zu nutzen. Die beste Propaganda können dann nur die machen, die so etwas schon erlebt haben. Eines war festzustellen: In einer gemütlichen und lockeren Atmosphäre vergingen die zweieinhalb Stunden fast im Fluge. Vorerst einmal wird es diese Form des freien Treffens für jede Interessentin und jeden Interessenten im Monat geben. Der nächste Termin, Montag, der 9. Mai 2016, 15 Uhr, ist schon geplant. Der Regionalhistoriker Hans - Werner Gebauer wird dann in seinem Vortrag "Ist der Mai kühl und nass, füllt es dem Bauern Scheun und Fass!" über Wetterkapriolen in der Geschichte Langebrücks sprechen. Der Eintritt ist frei, Veranstaltungsort ist mit Unterstützung der örtlichen Verwaltungsstelle das Cafe im Bürgerhaus. Die weiteren Termine der Volkssolidarität - Interessengemeinschaft Langebrück im Mai 2016

Donnerstag, 19. Mai 18.30 Uhr, Münzstammtisch im Hotelrestaurant "Lindenhof"

Montag, 23. Mai bereits 15 Uhr - "Frauentreff" und Seniorentreff im Cafe des Bürgerhauses, während die einen sich um Mode und Handarbeiten austauschen, können die anderen spielen oder einfach nur miteinander reden. Dazu Kaffee und Kuchen zum kleinen Preis

Sonntag, 29. Mai "Historisches zur Kaffeezeit", 16 Uhr im Hotelrestaurant "Lindenhof"

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitglieder des Organisationsteams Rede und Antwort:

Sabine Nix - Telefon: 70343, Inge Wächtler - Telefon: 70366 und als Koordinator Hans-Werner Gebauer, Telefon: 70326

Der Förderverein Seifersdorfer Schloss e.V.

möchte alle Einwohner der umliegenden Ortschaften herzlichst zum **Pfingskonzert am Pfingstsonntag, den 15.05.2015** einladen. Dieses Konzert beginnt um **10.00 Uhr** und endet ca. um 13.00 Uhr. Aus gegebenen Anlass, 60 Jahre Pfingsten im Seifersdorfer Tal, geht dieses Konzert etwas länger als sonst. Ab 8.30 Uhr beginnt der Gottesdienst vom Kirchspiel Radeberger Land, am Obelisk (von Marienmühle aus Richtung Schönborn). Parkplätze für diese Veranstaltungen sind an der Feuerwehr in Seifersdorf vorhanden. Ein runterfahren zur Marienmühle ist an diesem Tag nicht gestattet (keine Parkmöglichkeit).

Die Mitwirkenden an diesem Tag sind:

- Akkordeonorchester Harmony Dreams der Musikschule Fröhlich
- Blasorchester Rödertaler Musikanten
- Chorgemeinschaft Wiednitz
- Gemischter Chor Pulsnitz
- Nicodechor Langebrück

Eintritt Erw. 5,00 €, ermäßigte 2,00 €
(mit gültigem Ausweis)

Vorankündigung zum Langebrücker Kinder- und Familienfest 03.06. und 04.06.2016

Die Vorbereitungen zum 2. Langebrücker Kinder- und Familienfest sind in vollem Gange. So ist am Freitag, dem 03. Juni 2016 eine Abendveranstaltung mit DJ Marian Weisser geplant. Dieser DJ ist in Langebrück kein Unbekannter; bereits zum Karneval legte er auf und überzeugte dabei auch noch durch musikalische Einlagen.

Der Einlass zu dieser Veranstaltung, zu welcher im Übrigen kein Eintritt verlangt wird, ist 19:00 Uhr. Ab 20:00 Uhr kann dann das Tanzbein geschwungen werden.

Am Samstag, dem 04. Juni 2016 wird das Kinder- und Familienfest um 12:00 Uhr mit einer musikalischen Darbietung eröffnet. Im Anschluss daran haben die örtlichen Vereine einiges auf die Beine gestellt, um für Groß und Klein einen kurzweiligen Nachmittag zu gestalten. Auch die Langebrücker Feuerwehr und der Bürgerpolizist des Polizeirevieres Dresden- Nord sind mit einem Angebot auf der Festwiese am Bürgerhaus präsent.

Nach einem Nachmittag, bei hoffentlich schönem Wetter, beschließt der Nicode-Chor das Fest mit Liedern am Lagerfeuer.

Ein ausführlicher Bericht, auch mit dem Angebot der teilnehmenden Vereine, erfolgt im nächsten Heideboten.

DIXIEBAHNHOF-Veranstaltungshinweise vom Mai 2016



Sonntag, 01.05.2016 von 11 bis 18 Uhr

Maifest 2016

Das Familienfest für Jung und Alt vorm Dixiebahnhof
Musikalisches und kulinarisches Familienfest (Eintritt frei)

Freitag, 20.05.2016, 20 Uhr

Weltmusik mit „ziganimo“

Samstag, 28.05.2016, 20 Uhr

Konzert mit dem „HSK-Jazzchor“

Dixiebahnhof Dresden,

Platz des Friedens 3, 01108 Dresden-Weixdorf

Kartenvorverkaufsstellen unter:

www.dixiebahnhof.de oder

www.reservix.de

Landesverein Sächs. Heimatschutz e.V.

Die OG Langebrück des Landesvereins Sächs. Heimatschutz e.V. trifft sich am 02.05.2016, 18:00 Uhr im Bürgerhaus zu seiner monatlichen Sitzung. Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen.

Barbara Thiel



Handarbeitstreffen

Unser nächster Handarbeitstreffen findet am 11. Mai 2016 um 15:00 Uhr im Bürgerhaus statt. Es sind alle herzlich willkommen. Wir freuen uns über zahlreiche Handarbeitsfreunde.

Es lädt die Ortsgruppe des Landesvereins Sächs. Heimatschutz e.V. ein.

Roswitha Koch

Vorschau:

Baumfaun Igor

Uta Hauthal liest und erzählt aus der poetischen Geschichte für Große und Kleine des Dresdner Schriftstellers Mario Göpfert am



Städtische
Bibliotheken
Dresden

www.bibo-dresden.de

08. Juni 2016, um 19:00 Uhr in der Bibliothek

Langebrück (Weißen Str. 5, Tel.-NR: 035201/70263)

Dem Besten verpflichtet –

Perfektes Sehen im Sport

Hahmann Optik ist Mitglied im „Team für Deutschland“

ANZEIGE

Wir passen Kontaktlinsen für den deutschen Spitzensport an.

Im Sport kann gutes Sehen über Sieg oder Niederlage entscheiden. Deshalb sind wir Mitglied im „Team für Deutschland“ geworden und betreuen als Kontaktlinsenexperte für den deutschen Spitzensport die von der Deutschen Sporthilfe geförderten Athleten.

Nicht nur für Spitzensportler

Orthokeratologie - scharf sehen ohne Brille, Kontaktlinsen oder Laser-OP

Jede Sportart benötigt eine individuelle Analyse und kreative Anpassung der optischen Korrektion. Viele Sportarten lassen sich am besten ohne Brille oder Kontaktlinsen ausüben. Dafür gibt es Spezial-Kontaktlinsen für Orthokeratologie. Diese werden nur nachts getragen – und am nächsten Tag können die Nutzer bis zu 36 Stunden scharf sehen, ganz ohne Sehhilfe und ohne die Risiken einer Laser-OP. Diese Linsen bewirken durch den sogenannten Orto-K. Effekt einen Stop der Kurzsichtigkeitszunahme, Stichwort Myopieprävention!

Wie gehts weiter?

Sind Sie neugierig geworden? Dann nehmen Sie einfach mit uns Kontakt auf. In unserem Sport Optik Center in Langebrück erwarten Sie die größte Auswahl an Sport- und Spezialbrillen für alle Sportarten. Diese Brillen können mit Kontaktlinsen oder direkt mit Ihrer eigenen Korrektion verglast werden.

50% Zweitbrillenrabatt – da macht der Kauf einer Sportkorrektion Spaß.

Weitere Informationen unter www.hahmann-optik-art.de.
PS.: Zeiss I.-Scription – Testen Sie Ihre Augen – für ein perfektes Sehen bei Tag und besonders bei Nacht und in der Dämmerung. Wir zeigen Ihnen gern die Möglichkeiten bei einem Test am Zeiss I.-Profiler und beraten Sie gern.

Niels Hahmann · Hahmann Optik GmbH

Zeiss Relaxed Vision Center 2015 / 2016

Wettinstraße 5, 01896 Pulsnitz, 03595544671
Dresdner Str. 4 - 7, 01465 Langebrück, 03520170350
Königsbrücker Landstraße 66, 01109 Dresden Klotzsche,
03518900912

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langebrück

Monatsspruch Mai (1. Korintherbrief 6,19)

„Wisst ihr nicht, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst!“



Manche Lebensweisheiten klingen beim ersten Hören verrückt. Zum Beispiel die einer albanischen Rentnerin. Drita Veseli hatte im 2. Weltkrieg unter ärmlichen Bedingungen Menschen bei sich zu Hause versteckt, die von den Nationalsozialisten deportiert werden sollten. Sie sagt: „Unser Haus ist in erster Linie Gottes Haus, in zweiter Linie das Haus unserer Gäste und erst an dritter Stelle das Haus unserer Familie.“ Welche Freiheit liegt in diesem Satz! Scheinbar genauso verrückt wie die Aussage, wir würden nicht uns selber gehören. Sag mal, geht's noch?!

Auf den zweiten Blick entdecke ich tatsächlich, wie viel Angst aus der Sorge um's eigene Wohn- und Lebenshaus entstehen kann zwischen Gesundheit und Krankheit, Eigentum und Verantwortung, Misstrauen und Gastfreundschaft, Gelingen und Begrenzung. „Alles meins; selber schuld; eigenes Glück und eigenes Pech! Einer geht noch rein!“ – das lässt uns vereinsamen. Paulus entdeckt dagegen in allem, was wir sind und haben, noch jemanden: Jeder Mensch – mit festem Fundament oder bröckelnder Fassade, mit hellen Zimmern und unaufgeräumten Rumpelkammern – jeder Mensch als schönes Wohnhaus von Gottes Kraft. Eine verrückte Perspektive, die manches zurechträgt: wir sind beschenkt, begabt, begeistert. Und merken mit Paulus, dass Verantwortung nicht Zwang ist, sondern Folge der Dankbarkeit: „Alles ist euch erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten!“

Diese fröhliche Befreiung in den eigenen Stärken wie Schwächen besiegt Paul Gerhard im schönsten Frühlingslied: „Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser schönen Sommerzeit an deines Gottes Gaben!“ Solche gute befreiende Erkundungen mit sich und anderen wünscht Ihr

Schönborner Pfarrer Thomas Slesazeck

Gottesdienste im Mai 2016

Sonntag, 01.05.2016 – 17:00 Uhr

Sakramentsgottesdienst mit Pf.i.R. Affolderbach

Donnerstag, 05.05.2016 – Himmelfahrt – 9:30 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst in Großdittmannsdorf

Freitag, 06.05.2016 – 10:30 Uhr
Gottesdienst im Seniorenpflegeheim

Sonntag, 08.05.2016 – 9:00 Uhr
Gottesdienst, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Predigt: Karsten Hellwig, anschließend Kirchenkaffee

Pfingstsonntag, 15.05.2016 – 10:30 Uhr
Sakramentsgottesdienst mit Pr.i.R. Haugk

Pfingstmontag, 16.05.2016 – 9:30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst in Ottendorf-Okrilla

Sonntag, 22.05.2016 – 10:30 Uhr
Parkgottesdienst in Hermsdorf (Treffpunkt für alle, die gemeinsam zum Schlosspark radeln wollen: 10:00 Uhr vor der Langebrücker Kirche)

Sonntag, 29.05.2015 – 10:30 Uhr
Gottesdienst, gestaltet von der Jungen Gemeinde, mit Taufgedächtnis

Öffnungszeiten der Kanzlei und Friedhofsverwaltung:

Dienstag: 9 – 12 Uhr ; 15 – 18 Uhr
Donnerstag: 9 – 11 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin: Frau Höhnel

Telefon: 7 08 76,
Telefax: 8 16 71
E-Mail: kg.langebrueck@evlks.de

Wenn Sie ein Gespräch mit Frau Pfarrerin Rau wünschen, vereinbaren Sie bitte einen Termin über o.a. Tel.-Nr. der Kanzlei.

Unsere SEPA Bankverbindungen:

Für FUG und Kirchgeld:

BIC GENODED1DKD
IBAN DE54 3506 0190 1610 3000 10
Verwendungszweck: FUG / Kirchgeld
Zahlungsempfänger: Kirchengemeinde Langebrück

Für Spenden für die Kirchengemeinde:

BIC GENODED1DKD
IBAN DE06 3506 0190 1667 2090 28
Verwendungszweck: RT 1012
Zahlungsempfänger: Kirchenbezirk –KBZ – DD Nord/
Kassenverwaltung

Für den Förderverein der Kirche zu Langebrück:

BIC GENODED1DKD
IBAN DE72 3506 0190 1627 9300 18
Zahlungsempfänger: Förderverein der Kirche zu Langebrück

Alle Konten bei: LKG Sachsen, Bank für Kirche und Diakonie.
Wir freuen uns über jede Spende für unsere Gemeindearbeit.

Weitere Informationen über die Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter <http://www.kirche-langebrueck.de>

Gottesdienstzeiten für die Kirchengemeinde Schönborn

Sonntag, den 01. Mai 2016 - 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Himmelfahrt, den 05. Mai 2016 - 10.00 Uhr
Regionaler Gottesdienst im Liegauer Gemeindehaus

Sonntag, den 08. Mai 2016 - 08.45 Uhr
Predigtgottesdienst mit anschließendem Kirchen-Café

Pfingstsonntag, den 15. Mai 2016 - 08.30 Uhr
Talgottesdienst an der Marienmühle

Sonntag, den 22 Mai 2016 - 08.45 Uhr
Predigtgottesdienst mit anschließendem Kirchen-Café

Samstag, den 28. Mai 2016 - 17.00 Uhr
Musikalische Abendandacht mit dem Harry-Kaiser-Männerchor

Sonntag, den 05. Juni 2016 - 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Katholische Gottesdienste

Wenn Sie in Langebrück wohnen oder hier zu Gast sind und eine Heilige Messe besuchen möchten, laden wir Sie ganz herzlich in unsere Pfarrkirche nach Radeberg ein.

Katholische Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Laurentius, Radeberg:

jeden Sonntag, 10.00 Uhr – Heilige Messe

besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Konzert in der Kath. Kirche Radeberg: Kammerchor „VOCADEO“ der Neuapostolischen Kirche:
Sonntag, 01.05., 16.00 Uhr

Maiandacht:

08.05. Sonntag 17.00 Uhr in Radeberg

Elektroservice rund um Ihr Haus



Andreas Weigt

Meisterbetrieb

Tel.: 03528/4160-771 Fax: 03528/4160 772 Wiesenweg 1A
Funk: 0151/18316546 andreas.weigt@web.de 01465 Schönborn

Elektroinstallation & Reparaturen • Verkauf von Elektrogeräten

Qualifizierter Einzelunterricht (FH-Diplom) für Klavier

faire Einzelstundenabrechnung
keine Kündigungsfristen
Günter Kaluza, Weißiger Str. 8, Langebrück
Tel. (035201) 9 90 54 • 01 63-7 33 16 85
weitere Infos: <http://www.piano77.de>

*Das Leben ist vergänglich, doch die Liebe,
Achtung und Erinnerung bleiben für immer.*

Danksagung

Für die liebevollen Beweise der
Anteilnahme an dem schmerzlichen Verlust
meines lieben Mannes, unseres Papis,
Schwiegervaters und Opis, Herrn



Andreas Just

möchten wir allen Nachbarn,
Freunden und Bekannten
herzlichen Dank sagen für die
vielen tröstenden Worte, die
Umarmungen, den mitfühlenden
Händedruck, die Blumen
und Geldzuwendungen.

Angelika Just und Familie

*„Und die See wird allen neue Hoffnung bringen,
so wie der Schlaf die Träume bringt daheim.“*

Ch. Kolumbus

Unser Vater, Ehemann, Opa, Bruder und Onkel

Siegfried Trepte

geboren am 07.12.1942

ist am 15.03.2016 für immer heimgekehrt.

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

Brigitte Trepte

Dr. Silvia Schroeder, geb. Trepte und Familie

Simona Jürges, geb. Trepte und Familie

Rosemarie Bräuer und Familie

Wedemark/ Langebrück, im April 2016

WINKLER
Bestattungshaus

Tag und Nacht ☎ 0 35 28/44 20 21
Fax 035 28/41 71 15 · e-mail: bestattungshaus-winkler@t-online.de

Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg

Beratung – auf Wunsch im Trauerhaus

Kirchhof Bestattungen

Meisterbetrieb

- Schandauer Straße 49, 01277 Dresden
☎ (0351) 3 16 09 63
- Königsbrücker Landstraße 27, 01109 Dresden
☎ (0351) 8 80 02 40
- Helfenberger Weg 17, 01328 DD-Cunnersdorf
☎ (0351) 2 66 66 91

Mitglied der
Landesinnung
der Bestatter
Sachsens

www.kirchhof-bestattungen.de

Steinmetzfirma
E. Fleischer

GRABMALARBEITEN

Tel.: 035205 54569 • Fax: 035205 53242
Medingen Kronenbergstr. 39 • 01458 Ottendorf-Okrilla
Filiale Langebrück Hauptstr. 49a • 01465 Dresden
Öffnungszeiten: Mo 9.00 - 17.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung
in Langebrück
jeden 1. und 3. Mittwoch 16.00-18.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

*das komplette Dach
aus einer Hand:*

Dachdecker
Dachklemmpner
Zimmerer
Baudienstleistungen

die dachprofis
Rothkegel & Zaulich GbR
Dachdeckermeisterbetrieb

Heiko Rothkegel - Seifersdorfer Str. 29b - 01465 Dresden OT Schönborn
Tel. 0 35 28/ 45 21 23 - Fax 0 35 28/ 45 21 24 - Funk 0 173/ 57 30 57 1

Antik & Trödel

An- und Verkauf Inh. Angelika Neumann

**Porzellan • Bücher • Möbel • Bilder
Bäuerliche Gerätschaften**

Langebrücker Str. 7A · Schönborn · Tel. 03528/41 8725
Öffnungszeiten: Mi. 15 – 18 Uhr · Sa. 10 – 17 Uhr

Malermeister
Frank Triebe

Lomnitzer Str. 42
01454 Wachau OT Seifersdorf

Tel. 03528 / 4197863
Fax. 03528 / 4152086
Mobil 0162 / 9710255
email info@malermeister-triebe.de

Triebe treibt's bunt

Erstellen von Farbkonzeptronen am PC,
dekorative Decken- und Wandgestaltung,
hochwertige Tapezier- und Lackierarbeiten, Vergoldung,
WDV-Systemarbeiten, Fassadengestaltung &
Beschichtung, Trockenbau, Bodenbelagsarbeiten

Heide-Bote

Lokalanzeiger für Langebrück und Umgebung

298

Monat Mai

2016

Kabarett im Bürgerhaus

Mit ihrem Best of-Programm
„Küchenschluß“
erleben Sie die Frontfrau der
Leipziger academixer

Anke Geißler



Sie zeigt die schönsten Nummern mit den herrlichsten Typen aus ihren fünf Soloprogrammen der Jahre 2003 - 2013. Alle sind sie dabei: Helga Bammler, Frederike von Lammezahn (92), Frederike von Lammezahn (jung), Božena, Balduin, die Mutter, Professor Dr. Greibich, Dörthe, Vicky – sämtliche Pralinen eben. Sie alle wollen Ihnen mit ihren Geschichten ganz eigene Versionen von Einsamkeit, Zweisamkeit, Erotik, Erziehung, ökologischer Weltverbesserung, dem Altern in Würde und sonstigen unerfüllbaren Wünschen schmackhaft machen. Klingt komisch? Ist es auch! Garniert wird das Ganze mit Liedern von Georg Kreisler, die Ihnen hier in sehr figurenspezifischer Weise zu Gehör gebracht werden.

Sie sollten also unbedingt dabei sein. Nein,
Sie müssen! - Wir rechnen fest mit Ihnen!

Alle Typen werden gespielt von: Anke Geißler
Am Klavier: Karsten Wolf, Regie: Holger Böhme
Texte: Anke Geißler, Conny Molle, Lene Voigt, Holger Böhme,
Georg Kreisler



Bürgerhaus Langebrück

Hauptstr. 4 in 01465 Langebrück
Einlass: 19.00 Uhr
Eintritt: AK 20,00 € VVK: 15,00 €
bereits erworbene Karten vom
19.02.2016 haben Gültigkeit.



**Wir wünschen viel Freude und
gute Unterhaltung.**
Kulturverein Langebrück e.V.



**Freitag 27. Mai 2016,
20:00 Uhr**

Karten gibt es an den tradi- tionellen Vorverkaufsstellen:

Pietzschen's Fleischerstube
Tel. 035201-70266 und
Peschi Hat's Tel: 035201-
70658

Internet:

www.sz-ticketservice.de
www.Konzertkasse-dresden.de